

Lehramt-Gymnasium-Fächerwahl ?!

Beitrag von „Hermine“ vom 19. September 2010 08:59

Ich möchte mich nun noch mal einschalten. Es ging in meinem Post nicht darum, die Threadstarterin von ihrem Berufswunsch abzubringen. Meiner Meinung nach wollten meine Vorförder und ich Cecilia nur eine gesunde Skepsis mit auf den Weg geben, die sie in ihrem Anfangsbeitrag so ganz vermissen lässt. Gute Noten in der eigenen Schulzeit haben nun mal so überhaupt nichts damit zu tun, ob man eine gute Lehrerin ist oder nicht, genauso wenig wie die Erfahrung aus Nachhilfestunden.

Wenn es Cecilia wirklich ernst mit ihrem Berufswunsch ist, dann wird sie sich auch von den kritischen Meinungen hier im Forum nicht davon abbringen lassen. Sie hat hier gefragt, es wurde geantwortet. Dass die Antworten nicht alle nach ihrer Nase gehen, damit muss sie rechnen. Natürlich gibt es genügend Lehrer mit doppeltem Korrekturfach, die ihren Job gerne machen und noch nicht ausgebrannt sind (ich würde mich jetzt mal dazu zählen), aber die Threads zu diesem Thema hier im Forum sind sehr aufschlussreich, finde ich, und zeigen auch deutlich, wie verbisert und verbittert man werden kann.

Am meisten hat mir persönlich übrigens der Assistant teacher Aufenthalt in Frankreich gebracht. Nachdem ich mal alleine vor einer Klasse von 40 pubertierenden Franzosen unterrichtet habe, wusste ich, dass dies wirklich der richtige Job für mich ist. Insofern denke ich, Praktika geben wenigstens ein recht ähnliches Bild ab und die Assistant teacher Tätigkeit gibt einen recht guten Vorgeschmack.

Liebe Grüße

Hermine